

## Protokoll der JuDeKo am Donnerstag, 13.10.2022

D I	S 1	2	6	SW	RK	MF
D II	S 2	3	7	WB	K	zdA
D III	S 3	4	8	TM	U	WV
VZ	1	5	9	Das K	R	T:

Beginn: 16:45 Uhr

Ende: 17:30 Uhr

Ort: Rathaus, Großer Sitzungssaal

Anwesende: Oberbürgermeisterin Ursula Keck  
Vertreterinnen und Vertreter der JuDeKo

- Anna Rosenberger
- Erdem Bulums
- Lee-Van Maier
- Penelope Eismann
- Vidya Punani
- Eliana Lakovidou
- Angela Verdoscia
- Hanna Mehic

Mitglieder des Gemeinderates:

- Stadträtin Stier (CDU)
- Stadtrat Wanitschek (SPD)
- Stadtrat Fuchs (Freie Wähler)

Vertreterinnen und Vertreter der Verwaltung:

- Frau Kilper
- Frau Scheurer
- Frau Saur
- Herr Maisenhöder
- Herr Christ
- Herr Maier

Protokollant: Herr Maier

Sitzungsleitung: Frau Oberbürgermeisterin Keck

## Protokoll der JuDeKo am Donnerstag, 13.10.2022

D I	S 1	2	6	SW	RK	MF
D II	S 2	3	7	WB	K	zdA
D III	S 3	4	8	TM	U	WV
VZ	1	5	9	Das K	R	T:

### **Top 1: Skatepark (JuDeKo, Herr Maisenhölder)**

#### **Top 1.1: Bänke / Unterstand / Bäume (Herr Maisenhölder) -> siehe Anhang**

- Herr Maisenhölder berichtet zum aktuellen Stand des Projekts.

#### Zwischenergebnisse:

- Herr Maisenhölder berichtet, dass sich durch den Bereich Tiefbau und Grünanlagen nochmals Gedanken über die Pflanzung 9 weiterer Bäume gemacht wurde, die den Skatepark einrahmen sollen. -> siehe Anhang
- Da die Bepflanzung nördlich des Skateparks aufgrund der Beschaffenheit des Bodens recht kostenintensiv wäre, wurde sich vorerst dazu entschieden vier Bäume neben der Halle zu pflanzen, da hier bereits Grünfläche vorhanden ist und die Bepflanzung kostengünstig möglich ist.
- Die von der JuDeKo ausgewählte Sitzgelegenheit aus Beton gibt es nicht mehr im Programm, weshalb Herr Maisenhölder eine alternative Sitzgelegenheit mit Überdachung vorstellt. Diese vorgestellte Sitzgelegenheit gibt es bereits auf vier Spielplätzen in Kornwestheim außerdem kann sie sehr individuell gestaltet werden. Die ungefähren Kosten für zwei dieser Unterstände würden 16.000€ betragen. -> siehe Anhang

#### Zwischenergebnis:

- Frau Oberbürgermeisterin Keck schlägt vor, einen Termin gemeinsam mit den Verantwortlichen der JuDeKo, Herrn Maier, Herrn Maisenhölder und einer Fachperson zu vereinbaren, in dem die Unterstände auf den Spielplätzen besichtigt werden und über die Gestaltungsmöglichkeiten gesprochen werden kann.

#### Ergebnisse:

- Der Pflanzung vier weiterer Ahornbäume neben der Halle wird zugestimmt.
- Herr Maier übernimmt die Terminorganisation zur Begehung der Unterstände.

### **Top 1.2: Graffitiwand / „Wall of Fame“ (Anna Rosenberger)**

- Anna Rosenberger berichtet über den aktuellen Stand des Projektes.

#### Zwischenergebnisse:

- Bei einem Treffen mit einem Sprayer, in dem sich die JuDeKo Informationen zur Umsetzung des Projektes einholen konnte, entstand die Idee, die Graffitiwand aus Holz anstatt Beton zu gestalten, da diese weniger kostenaufwendig ist (ca. 30 € pro m<sup>2</sup>), die Wand soll mindestens 2,40 Meter hoch sein.

## Protokoll der JuDeKo am Donnerstag, 13.10.2022

DI	S 1	2	6	SW	RK	MF
D II	S 2	3	7	WB	K	zdA
D III	S 3	4	8	TM	U	WV
VZ	1	5	9	Das K	R	T:

- Zu beachten ist hierbei die Struktur des Holzes (ohne Rillen), den Schutz der Kanten und die Stabilität der Wand. Die Wand soll als „Wall-of-Fame“ dienen und nicht nur in einem einmaligen Projekt gestaltet werden.
- Herr Maisenhölder weist darauf hin, dass bei dem Material Holz die Witterung beachten werden muss und deshalb auf langlebiges Holz zurückgegriffen werden sollte. Er bietet an, einen Kontakt zwischen der JuDeKo und einem Schreiner des Bauhofes herzustellen, um sich nochmal einen Rat zum passenden Holz einholen zu können.
- Frau Oberbürgermeisterin Keck schlägt vor, abzuklären, ob die Container als Graffitiwand benutzt werden können, da diese bereits dort stehen und noch einige Jahre stehen bleiben werden

### Ergebnisse:

- Es soll durch die Stadt erfragt werden, ob die Container zum Sprayen benutzt werden können.  
(Ergänzung vom 08.11.2022: Frau Scheurer berichtet, dass die Nutzung der Container für Graffiti nicht möglich ist.)
- Es soll durch Herr Maier in Absprache mit dem Schreiner des Bauhofs überprüft werden, welches Holz für eine solche Wand geeignet wäre.
- Eine Rückmeldung soll in der nächsten Quartalsitzung durch die Zuständigen erfolgen.

## **Top 2: Bericht der JuDeKo zu den Projekten (JuDeKo, Herr Maier)**

### **Top 2.1: Jugendliche für Jugendliche (Eliana Lakovidou)**

- Eliana Lakavidou berichtet zum aktuellen Stand des Projektes.

### Zwischenergebnisse:

- Ziel des Projektes ist es, eine Anlaufstelle für Jugendliche zu schaffen. Die Beratung soll hierbei von Jugendlichen geleitet werden und auch die Gespräche mit den Jugendlichen finden durch andere Jugendliche statt. Es soll für die Jugendlichen ein Gespräch auf Augenhöhe sein.
- Die Gespräche sollen hierbei in bekannten Anlaufstellen, beispielsweise im BFZ oder JuZ stattfinden.

### Ergebnis:

- Die JuDeKo arbeitet weiter an dieser Idee.

## Protokoll der JuDeKo am Donnerstag, 13.10.2022

DI	S 1	2	6	SW	RK	MF
D II	S 2	3	7	WB	K	zdA
D III	S 3	4	8	TM	U	WV
VZ	1	5	9	Das K	R	T:

### **Top 2.2: Werbe- und Kleinaktionen (Herr Maier)**

- Herr Maier berichtet von der Planung zukünftiger Aktionen.
- Aktuell wird eine Cleanup-Aktion mit freiwilligen Jugendlichen in Kooperation mit dem Bauhof Kornwestheim geplant.

Ergebnis:

- Es gab schon mal eine Cleanup-Aktion, die Beteiligten werden nochmals angefragt. Ansonsten soll die Aktion in Eigenregie durch die JuDeKo stattfinden.

### **Top 2.3: Zirkulierbar (Penelope Eismann, Leon Steinmetz) -> siehe Anhang**

- Penelope Eismann und Leon Steinmetz stellen das Projekt vor.

Zwischenergebnisse:

- Penelope Eismann und Leon Steinmetz berichten von ihrer Teilnahme an einem Seminar in Berlin, bei dem Trockentoiletten durch die Firma „finizio“ vorgestellt wurden.
- Penelope Eismann und Leon Steinmetz erklären, dass das Ziel der Trockentoiletten ist, den Wasserverbrauch zu minimieren und somit die Umwelt zu schonen. Ziel der JuDeKo ist es, die Trockentoiletten nun auch in Kornwestheim bei größeren Veranstaltungen einzusetzen und zu erproben. Auch soll in Zukunft eine engere Zusammenarbeit zwischen der Stadt Kornwestheim und dem Hersteller der Trockentoiletten „finizio“ stattfinden, um als Stadt etwas für die Umwelt zu tun.
- Herr Maier schlägt vor, dass erste Versuche auf Veranstaltungen in Kornwestheim stattfinden könnten.
- Herr Stadtrat Fuchs schlägt vor, die ersten Trockentoiletten im nördlichen Teil des Friedhofs zu platzieren und dort zu testen. Eine ähnliche Trockentoilette steht bereits beim Naturkindergarten.

Ergebnis:

- Es sollen nochmals genauere Informationen zu den Kosten und zur Benutzung eingeholt werden. Das Thema soll in der nächsten Quartalsitzung nochmals aufgegriffen werden.

## Protokoll der JuDeKo am Donnerstag, 13.10.2022

DI	S 1	2	6	SW	RK	MF
D II	S 2	3	7	WB	K	zdA
D III	S 3	4	8	TM	U	WV
VZ	1	5	9	Das K	R	T:

### **Top 3: Präsentation der Ergebnisse des Jugendhearings zum Thema Freundschaften (Herr Christ, JuZ) -> siehe Anhang**

- Herr Christ stellt die Ergebnisse des Jugendhearings vor.

Zwischenergebnis:

- Herr Christ stellt vor, dass im Zeitrahmen von drei Wochen 174 Jugendlichen in dieser Umfrage zum Thema „Freundschaft“ befragt wurden.

Ergebnis:

- Auf der Grundlage der Ergebnisse der Umfrage sollen nun eine Veranstaltung für Jugendliche mit dem Thema „Freundschaft“ geplant werden.

### **Top 4: Kurze Infos (Frau Saur, Herr Maier)**

#### **Top 4.1: Stand Wahlordnung (Frau Saur)**

- Frau Saur berichtet zum aktuellen Stand der Wahlordnung.

Zwischenergebnis:

- Es wurden Schaubilder zum Ablauf der Wahlen bzw. Besetzung der JuDeKo erstellt.

Ergebnis:

- Es wird ein erneutes Treffen der Wahlgruppe stattfinden, bei dem die Unterlagen zur schriftlichen Wahlordnung besprochen werden.

#### **Top 4.2: Termin Feuerwehr / DRK (Herr Maier)**

- Herr Maier berichtet über den aktuellen Stand.

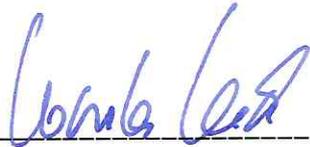
Ergebnis:

- Am 18.10.2022 wird ein Kooperationstreffen mit allen Verantwortlichen stattfinden, bei welchem das weitere Vorgehen geplant wird.

## Protokoll der JuDeKo am Donnerstag, 13.10.2022

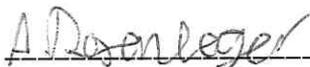
DI	S1	2	6	SW	RK	MF
DII	S2	3	7	WB	K	zdA
DIII	S3	4	8	TM	U	WV
VZ	1	5	9	Das K	R	T:

Kornwestheim, den 09.11.2022



Ursula Keck  
Oberbürgermeisterin

les



Anna Rosenberger  
Sprecher der JuDeKo

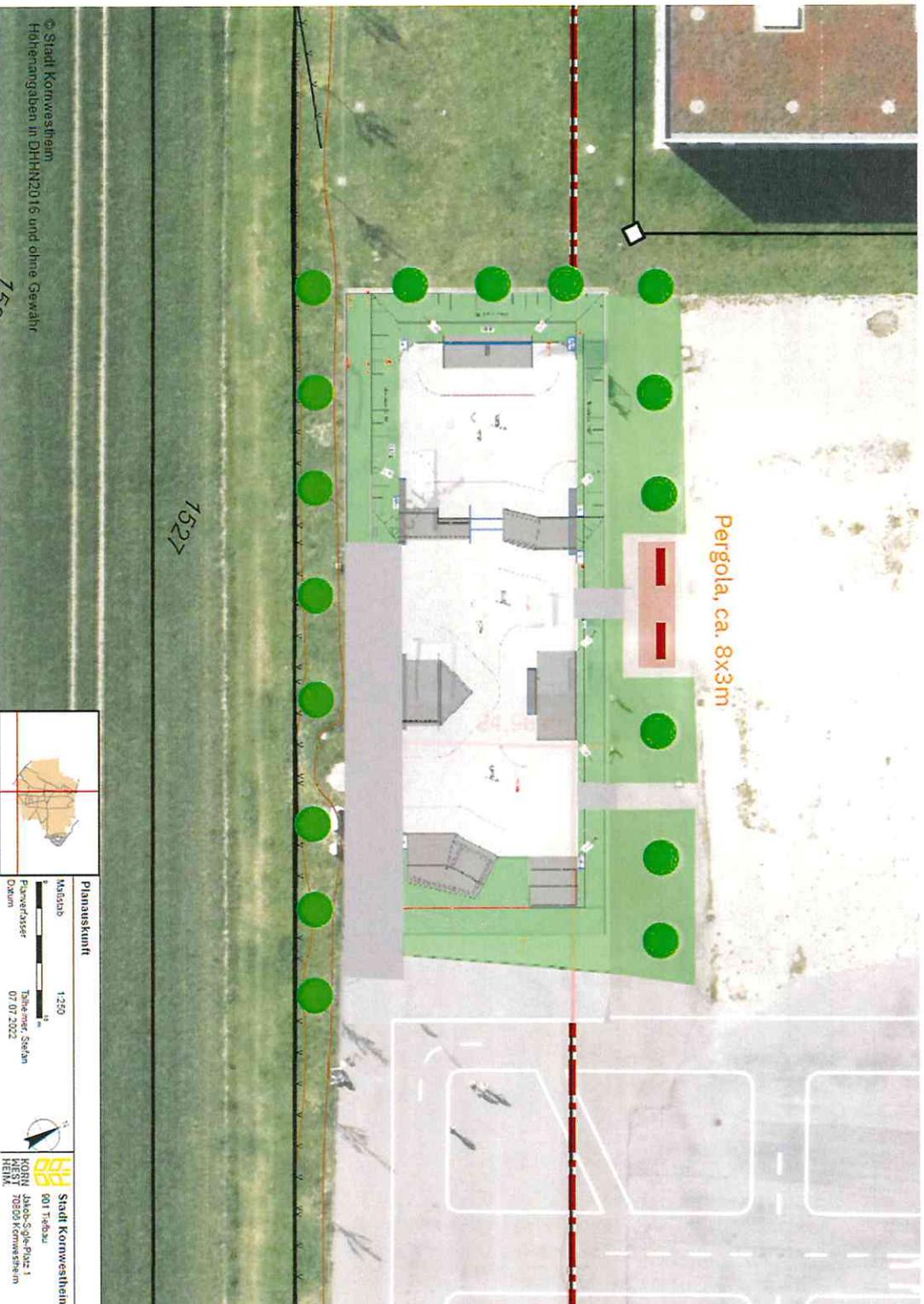


Matthias Maier  
Protokollant

## Inhalt

Anlagen zu Top 1.1: Bänke / Unterstand / Bäume .....	2
Begrünung .....	2
Sitzgelegenheiten.....	3
Anlagen zu Top 2.3: Zirkulierbar.....	4
Handout .....	5
Homepage „finizio“ .....	7
Bilder zum Seminar.....	8
Anlagen zu Top 3: Jugendhearing .....	10
Auswertung des Jugendhearings .....	10

# Anlagen zu Top 1.1: Bänke / Unterstand / Bäume Begrünung



Sitzgelegenheiten



Jugendsitzbank Christofstraße



Jugendsttbank EbertstraÙe

## Anlagen zu Top 2.3: Zirkulierbar Handout

Gruppenmitglieder: Merrit, Leon und Penelope

Datum: 08.10.2022



## Projektgruppe Umwelt: Trockentoiletten

### Hintergrund/Grundidee:

- unzufriedenheit mit aktuellem Sanitärsystem  
->hoher Wasserverbrauch (Klospülung)
- aufmerksam geworden auf „Finizio“, sowie „ZirkulierBAR“ + Kontaktaufnahme(Verfolgen ein revolutionäres Kreislauf-Trockenklo Konzept)
- Vision von „ZirkulierBAR“: Nährstoffe aus verzehrten Lebensmitteln zurückzugewinnen und als Düngemittel in den Naturkreislauf zubringen, sowie zurück in die Landwirtschaft zu führen

### Aktueller Stand:

- Teilnahme an den Kreislauftagen in Berlin (05.-06. Oktober 2022) von „ZirkulierBAR“ + Besuch des Real-Labors
- Kornwestheim als Beobachtende Kommune angemeldet
- erstes Ziel für JuDeKo: Trockentoiletten, bei Festivals/Veranstaltung in Kornwestheim implementieren; Bewohner Kornwestheim an Trockentoiletten gewöhnen

## Aussicht/Vision:

- Impulse müssen aus Kommunen, bzw. Kornwestheim kommen
  - wie können wir als Gemeinde(JuDeKo) das Projekt unterstützen?
  - Vorschlag: engere Zusammenarbeit zwischen Kornwestheim und Finizio/ZirkulierBAR
  - regelmäßige Treffen mit „ZirkulierBAR“ und Finizio
  - Energie unabhängige und klimaneutrale Stadt mit bestehendem Sanitärsystem nicht möglich
  - Common City, d.h. eine klimaneutrale und nachhaltige Stadt, ohne Trockentoiletten nicht möglich
  - raus aus der Einwegwirtschaft, hin zu einer Kreislaufwirtschaft
  - aktuelle Lage zwingt zu Common City, d.h. Stadt die ihre energie weitestgehend selbst erzeugt, schonend mit allen Ressourcen umgeht
- Deutschland muss energiepolitisch unabhängig werden  
-Umweltschutz und weiterer Import von fossilen Brennstoffen funktioniert nicht

**Zusammenfassend:  
kommenden  
Generationen eine  
intakte Umwelt  
hinterlassen**

Ansprechpartner „ZirkulierBAR“:

Anna Calinet  
E-Mail: [kommunen@zirkulierbar.de](mailto:kommunen@zirkulierbar.de)  
Telefon: 03334 52620637



## future sanitation

trockentoiletten - trenntoiletten -  
komposttoiletten

Die Fruchtbarkeit unserer Böden definiert die Zukunftsfähigkeit  
unserer Gesellschaft.

Ernährungssicherheit, Klimaschutz, Ressourcenaufbau - das

„Alle started in diesem Frühjahr 2014“



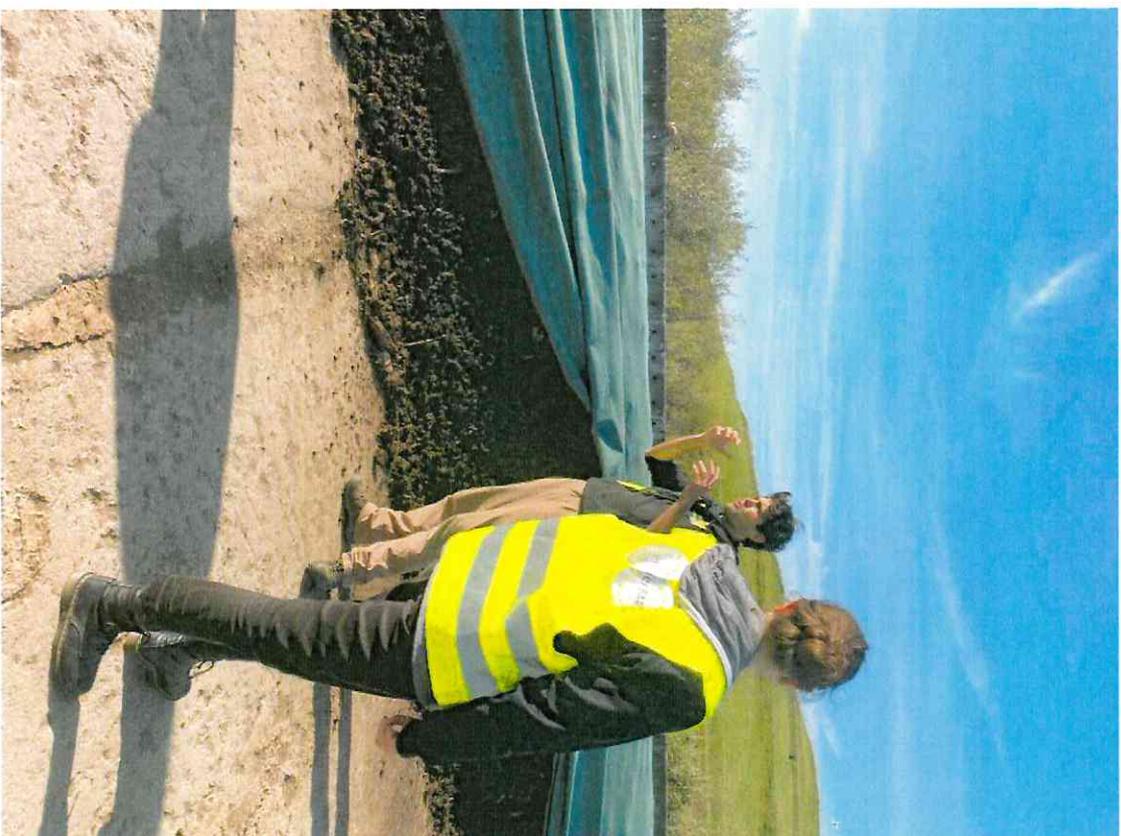
## future sanitation

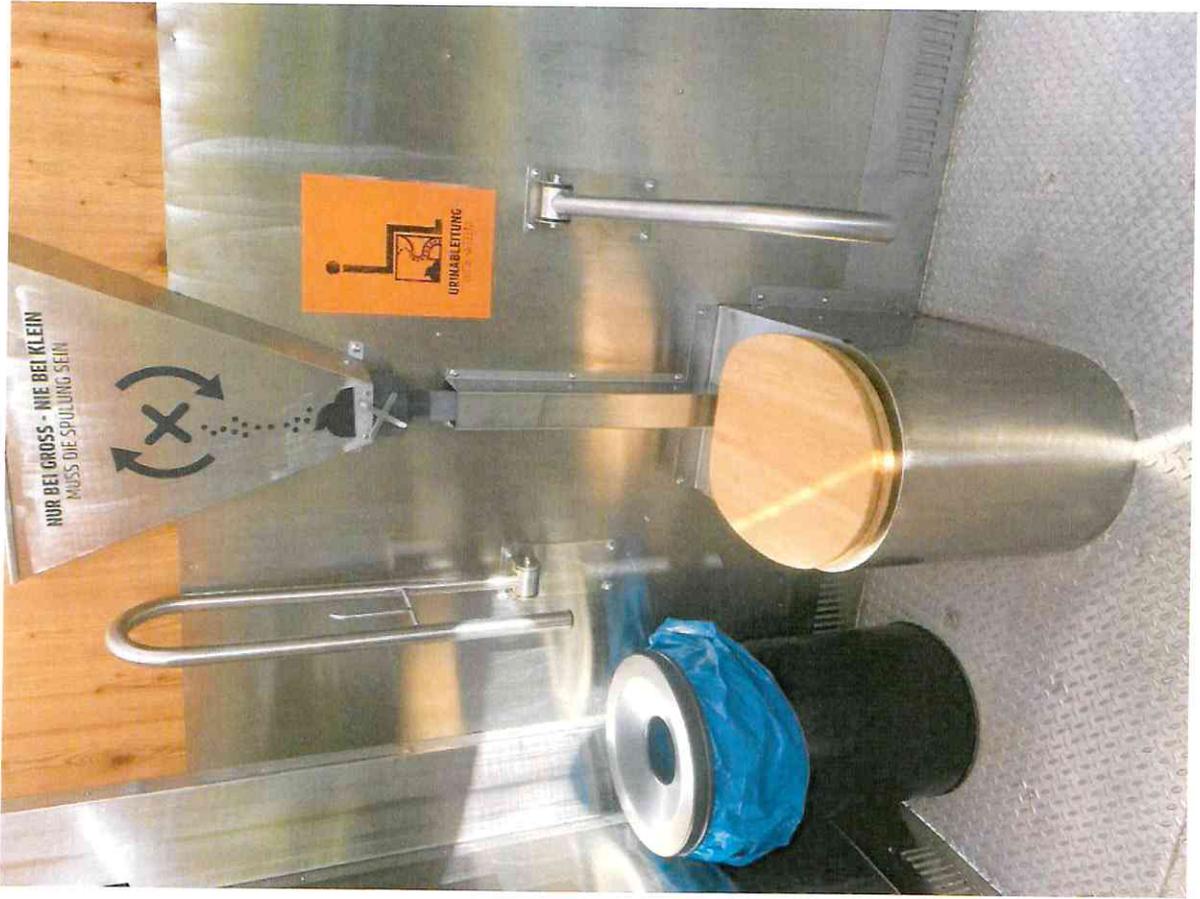
trockentoiletten - trenntoiletten -  
komposttoiletten

Die Fruchtbarkeit unserer Böden definiert die Zukunftsfähigkeit  
unserer Gesellschaft.

Ernährungssicherheit, Klimaschutz, Ressourcenaufbau - das

„Alle started in diesem Frühjahr 2014“



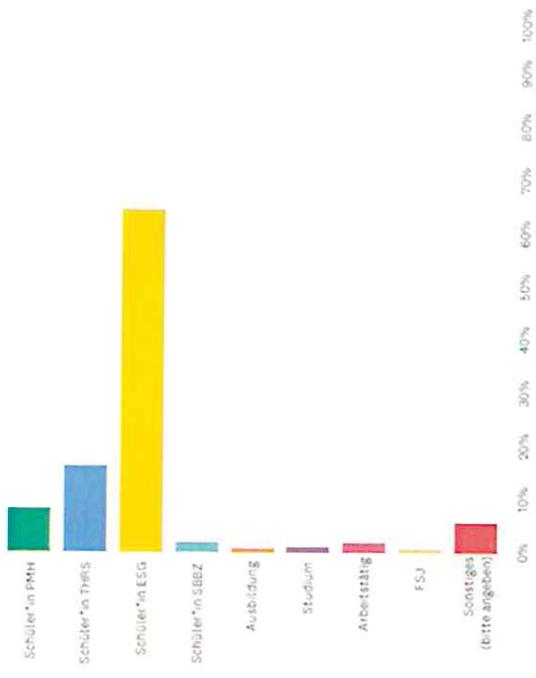


Auswertung Jugendhearing 2022

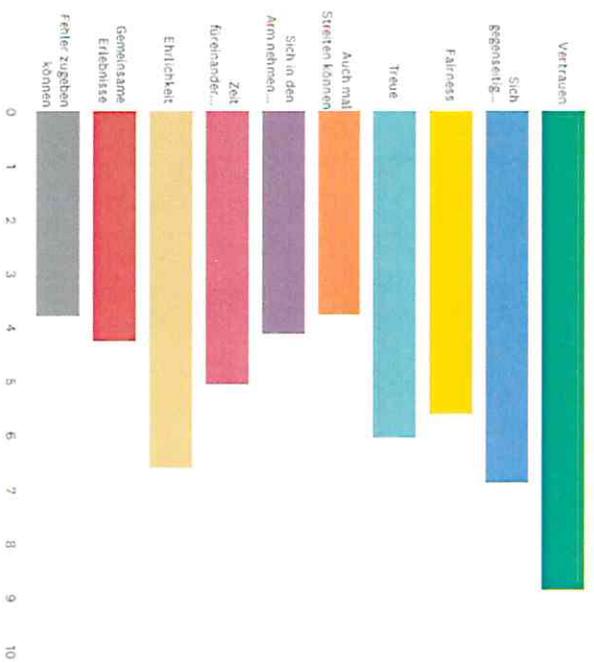
## Thema: **Freundschaften**

# Persönliche Angaben der Jugendlichen

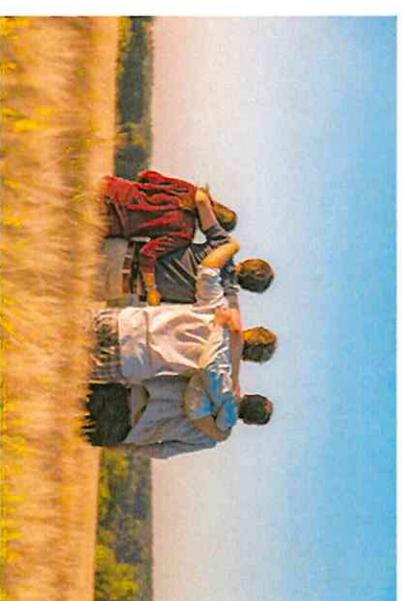
- Anzahl der teilnehmenden Jugendlichen: 174
- Durchschnittliches Alter der Befragten: 14 Jahre
- Verteilung der Geschlechter:  
Männlich: 35,63%  
Weiblich: 60,34%  
Divers: 4,02%



# Diese Punkte sind den Jugendlichen in einer Freundschaft besonders wichtig

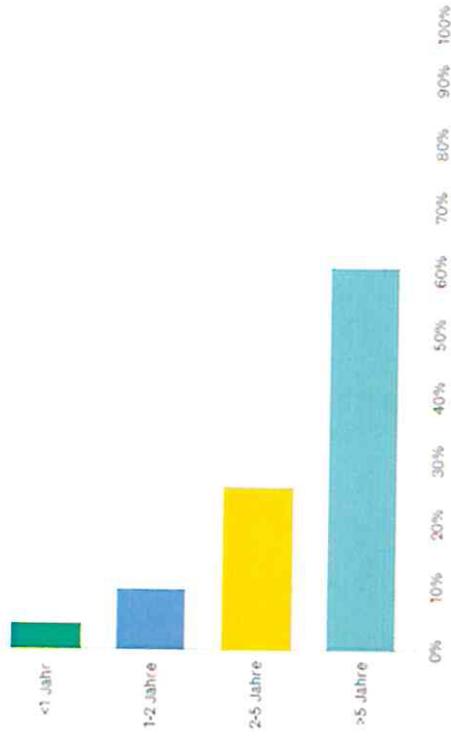


3



## Qualität der Freundschaften

- Etwa ein Drittel der Befragten gab an, überwiegend oberflächliche Freundschaften zu haben
- Über zwei Drittel der Befragten gaben an, Freundschaften zu haben, in denen Geheimnisse anvertraut werden können
- Antwort auf die Frage, wie lange die wichtigste Freundschaft schon besteht:

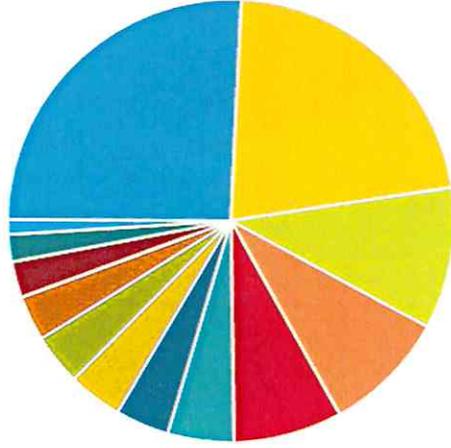


# Online-Freundschaften

- 29,84% der Befragten gaben an, Freundschaften zu pflegen, welche bislang nur online stattgefunden haben
- Diese Freundschaften zeichnen sich vor allem durch ähnliche Interessen und eine gute Erreichbarkeit aus



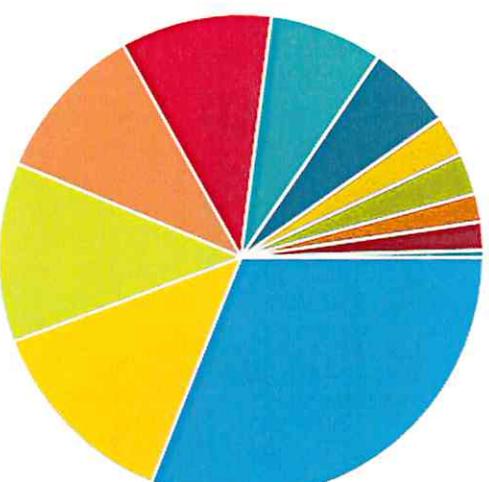
# Gründe, eine Freundschaft zu beenden



- Lügen / Unehrllichkeit
- Verrat
- Toxische Freundschaften
- Oberflächlichkeit
- Lästern
- Ausgenutzt werden
- Häufige Streits
- Keine gemeinsamen Interessen mehr
- Nicht zuhören
- Freund\*in wird kriminell
- Aufgebrachte Energie zu einseitig

# Das unternehmen Jugendliche gerne mit ihren Freundinnen und Freunden

- Zeit mit einander verbringen & reden
- Sportliche Aktivitäten
- Draußen "chillen"
- Shopping / in die Stadt gehen
- Etwas essen oder trinken
- Filme & Serien
- Videospiele
- Gemeinsam lernen
- Chatten & telefonieren



## Geäußerte Wünsche von Jugendlichen in Bezug auf die Freizeitmöglichkeiten in Kornwestheim

- Mehr Möglichkeiten, sich etwas zu essen und trinken zu kaufen
- Sport: Besserer Kunstrasen, mehr Möglichkeiten zum Klettern, Eislaufen
- Preisermäßigung fürs Lasertag
- Minigolf
- Fortbestand des kornwestheimer Kinos
- Veranstaltungen: Halloween Party, Frühlingstfest, Fest für verschiedene Nationalitäten
- Clubs für Jugendliche

